



22. Bericht 2017/18 über die aktuelle Eislage im Ostseeraum mit einem Wochenrückblick

Rückblick auf die 19. KW (07. – 13.05.2018)

Die Eisbedeckung hat weiter deutlich abgenommen. In Norra Kvarken und in der südlichen Bottenwiek kommen nur noch vereinzelte Eisschollen vor und das Festeis in der nördlichen Bottenwiek ist morsch geworden und lockert langsam auf. Abseits des Festeises ist überwiegend im mittleren und westlichen Teil der nördlichen Bottenwiek mit sehr lockerem bis sehr dichtem Eis zu rechnen, ansonsten kommt offenes Wasser vor.

Aktuelle Eislage (14.05.2018)

Bottenwiek: In den nördlichen Schären der Bottenwiek liegt morsches Festeis oder sehr lockeres bis sehr dichtes, 20-60 cm dickes Eis. Daran schließt sich erst 25-50 cm dickes, lockeres bis dichtes Treibeis an. Weiter draußen folgt dann in einem Streifen im östlichen zentralen Bereich sehr lockeres bis lockeres Eis bis zur Höhe Pietarsaari-Umeå, darum herum kommt überwiegend offenes Wasser vor.

Eisbrechereinsatz: FREJ und KONTIO unterstützen die Schifffahrt in der Bottenwiek.

Schifffahrtsbeschränkungen für staatliche Eisbrecherunterstützung bestehen hinsichtlich Eisklasse und Schiffsgröße bzw. Maschinenleistung für

- die finnischen Häfen Tornio, Kemi und Oulu.
- die schwedischen Häfen von Karlsborg bis Skelleftehamn.

Der Saimaa Kanal wird am 18. Mai um 03:00 UTC wieder für den Schiffsverkehr geöffnet.

Aussichten für die 20. KW (14. – 20.05.2018)

Die Temperaturen erreichen im Laufe der Woche Tageshöchstwerte von 11-26°C in der Bottenwiek. Die Eisbedeckung wird weiter abnehmen. Der Wind weht überwiegend leicht aus unterschiedlichen Richtungen. Am Donnerstag und Freitag kommt er zeitweise mäßig stark aus nördlichen Richtungen und könnte daher das Eis nach Süden treiben. Ansonsten werden keine nennenswerten Eisbewegungen erwartet.

Im Auftrag
Dr. S. Schwegmann